

## **Irmgard Griss: Um schneller gegen Hass im Netz vorgehen zu können, braucht es eine bessere Ausstattung der Justiz.**

Utl.: „Die Kürzungen der Regierung bei Fraueneinrichtungen und in der Justiz stehen im Widerspruch zum Ziel, den Opferschutz zu stärken.“ =

Wien (OTS) - Anlässlich von Justizminister Mosers Ankündigung, einen Gipfel zu „Hass im Netz“ zu organisieren, macht NEOS-Allianzpartnerin und Justizsprecherin Irmgard Griss einmal mehr darauf aufmerksam, dass es für rasche Verfahren und für Opferschutz eine ausreichende Ausstattung der Justiz und der Hilfsangebote für Opfer braucht: "Es ist zu begrüßen, dass die Regierung das Thema 'Hass im Netz' aufgreift, und wir bringen unsere Vorschläge beim angekündigten Gipfel gerne ein. Wenn es der Minister allerdings mit dem Opferschutz ernst meint, muss er der Justiz und den Hilfsangeboten für Opfer die notwendigen Ressourcen zur Verfügung stellen. Denn die besten Gesetze zur raschen Durchsetzung helfen nichts, wenn die Justiz nicht so ausgestattet ist, dass die Gesetze auch tatsächlich umgesetzt werden können. Auch die Kürzungen der Regierung bei Fraueneinrichtung stehen im Widerspruch zum Ziel, den Opferschutz zu stärken."

~

Rückfragehinweis:

Parlamentsklub der NEOS

01 40110-9093

presse@neos.eu

<http://neos.eu>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/16170/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0029 2018-10-28/12:39

281239 Okt 18

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20181028\\_OTS0029](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20181028_OTS0029)